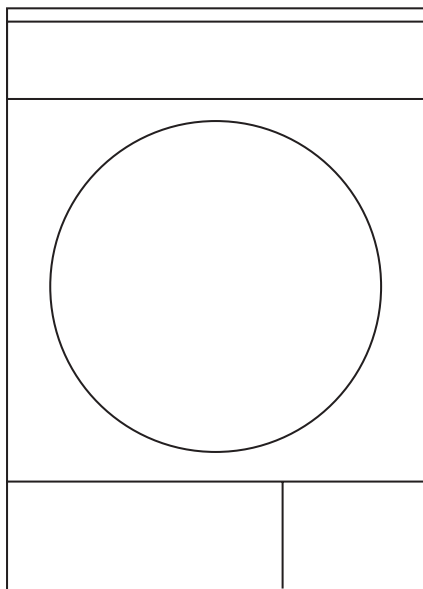


beko



Trockner
Bedienungsanleitung

DCU 7330



2960310356_DE/270215.0958

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung zuerst!

Liebe Kundin, lieber Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Beko-Produkt entschieden haben. Wir wünschen uns, dass unser Produkt, das unter Einhaltung hoher Qualitätsstandards und mit Hilfe moderner Technologie hergestellt wurde, bei Ihnen optimal und zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeitet. Daher möchten wir Ihnen ans Herz legen, diese Anleitung und andere mitgelieferte Dokumentation aufmerksam durchzulesen, bevor Sie das Produkt benutzen. Bewahren Sie sie zum künftigen Nachschlagen auf. Falls Sie das Gerät verkaufen oder verschenken, vergessen Sie bitte nicht, die Anleitung ebenfalls mitzugeben. Achten Sie auf alle in der Bedienungsanleitung angegebenen Details und Warnhinweise und befolgen die hierin enthaltenen Anweisungen.

Verwenden Sie diese Anleitung für das auf dem Deckblatt angegebene Modell.

Die Symbole

In der Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:

	Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.
	Warnung vor gefährlichen Situationen, die Verletzungen oder Sachschäden bewirken können.
	Warnung vor Stromschlägen.
	Warnung vor heißen Oberflächen.
	Warnung vor Brandgefahr.
	Das Verpackungsmaterial Ihres Gerätes wurde in Übereinstimmung mit unseren nationalen Umweltrichtlinien aus recyclingfähigen Materialien hergestellt.

Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem Hausmüll oder anderen Abfällen; übergeben Sie sie an spezielle, von Ihren örtlichen Behörden ausgewiesene Sammelstellen.

INHALT

1 Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt 12

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	4
1.1.1 Elektrische Sicherheit.....	5
1.1.2 Produktsicherheit.....	6
1.2 Aufstellung auf der Waschmaschine	8
1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	9
1.4 Sicherheit von Kindern	9
1.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten.....	10
1.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben:.....	10
1.7 Hinweise zur Verpackung.....	10
1.8 Technische Daten.....	11

2 Ihr Trockner 12

Überblick.....	12
----------------	----

3 Installation 13

Der richtige Aufstellungsort.....	13
Transportsicherungen entfernen.....	13
Untertischinstallation	13
Aufstellung auf einer Waschmaschine	13
Anschluss an den Wasserablauf;.....	13
Füße einstellen	14
Elektrischer Anschluss.....	14
Erste Inbetriebnahme	14
Gerät transportieren	14

4 Vorbereitungen vor dem Trocknen 15

Hinweise zum Energiesparen:	15
Trockner-geeignete Textilien.....	15
Trockner-ungeeignete Textilien.....	15
Die richtige Wäschemenge	16
Wäsche in die Maschine geben.....	16

5 Programm auswählen und Gerät bedienen 17

Bedienfeld	17
Gerät vorbereiten	18
Programmauswahl	18
Zeitanzeige.....	19
Programmauswahl- und Verbrauchstabelle.....	20
Programmtabelle	20
Zusatzfunktionen	21

Trocknungsgrad	21
Knitterschutz	21
Kontrast einstellen	21
Hinweisanzeigen	21
Verzögerungszeit ändern	22
Zeitverzögerung aufheben	22
Programm starten.....	22
Programmfortschritt	22
Programme nach Programmstart ändern.....	22
Wäsche im Bereitschaftsmodus hinzufügen oder herausnehmen.....	23
Kindersicherung.....	23
Programme abbrechen	23
Programmabschluss	23

6 Wartung und Reinigung 24

Filterkassette/Türinnenseite	24
Sensor	24
Wassertank:	24
Kondensator:	25

7 Lösungsvorschläge bei Problemen26

1 Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

In diesem Abschnitt finden Sie wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Verletzungen und Sachschäden bewahren. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlischt die Garantie.

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Wissen und Erfahrung genutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder in der sicheren Nutzung des Gerätes unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden, sofern sie nicht beaufsichtigt werden.
- Kinder von weniger als 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn diese werden kontinuierlich überwacht.
- Die einstellbaren Füße dürfen nicht entfernt werden. Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden. Dies kann zu Problemen mit Ihrem Trockner führen.
- Lassen Sie Aufstellung und Reparaturen grundsätzlich nur durch den **autorisierten Kundendienst** ausführen. Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.
- Achten Sie unbedingt darauf, dass beim Reinigen des Trockners kein Wasser darauf gelangt! Es besteht Stromschlaggefahr!

1.1.1 Elektrische Sicherheit



Anweisungen zur elektrischen Sicherheit müssen beim elektrischen Anschluss während der Installation eingehalten werden.

- Schließen Sie den Trockner an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherte Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an dem am Typenschild angegebenen Wert. Lassen Sie das Gerät grundsätzlich von einem qualifizierten Elektriker erden. Unser Unternehmen haftet nicht bei Schäden, die durch nicht ordnungsgemäße Erdung des Trockners entstehen.
- Betriebsspannung und erforderliche Sicherung sind am Typenschild angegeben.
- Die am Typenschild angegebene Spannung muss mit der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung übereinstimmen.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie den Trockner nicht benutzen.
- Trennen Sie den Trockner während Installations-, Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten von der Stromversorgung.
- Berühren Sie den Stecker nicht mit feuchten oder gar nassen Händen! Ziehen Sie den Netzstecker niemals am Kabel aus der Steckdose: Fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst.
- Nutzen Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter zum Anschluss des Trockners an die Stromversorgung; es besteht eine gewisse Stromschlaggefahr.
- Der Netzstecker muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.



Beschädigte Netzkabel müssen unter Benachrichtigung des autorisierten Kundendienstes ausgewechselt werden.



Der Trockner darf vor Abschluss der Reparatur durch den autorisierten Kundendienst keinesfalls betrieben werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

1.1.2 Produktsicherheit



Was in puncto Brandgefahr zu beachten ist:

Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden.

- Ungewaschene Textilien.
- Textilien, die mit Öl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin und Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.

Aus diesem Grund müssen Textilien mit den oben aufgeführten Flecken gründlich gereinigt werden; verwenden Sie dazu eine geeignete Menge Waschmittel und wählen eine hohe Waschtemperatur.



Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden:

- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen.
- Mit Chemikalien gereinigte Textilien.

Gegenstände, wie Feuerzeuge, Streichhölzer, Münzen, Metallteile, Nadeln etc., können die Trommel beschädigen und Funktionsstörungen verursachen. Prüfen Sie die gesamte Wäsche daher, bevor Sie sie in Ihren Trockner geben.

Stoppen Sie Ihren Trockner niemals vor Programmende. Falls dies unbedingt erforderlich sein sollte, nehmen Sie sämtliche Wäsche möglichst schnell heraus und breiten diese aus, damit sich die Hitze schnell verflüchtigt.



Unangemessen gewaschene Kleidung kann sich selbst entzünden; sogar nach Abschluss der Trocknung.

- Damit keine Gefährdungen durch den Rückfluss von Verbrennungsgasen einschließlich offenen Flammen in den Raum entstehen, muss für eine angemessene Belüftung gesorgt werden.



Unterwäsche mit Metalleinlagen (z. B. BHs) sollte nicht im Wäschetrockner getrocknet werden. Der Trockner kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen im laufenden Betrieb lösen.



Verwenden Sie Weichmacher vergleichbare Produkte grundsätzlich streng nach Anleitung des Herstellers.



Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jedem Einsatz. Benutzen Sie den Trockner niemals ohne eingesetzten Fusselfilter.

- Versuchen Sie niemals, den Trockner selbst zu reparieren! Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturen und den Austausch von Teilen, auch wenn Sie sich dazu in der Lage fühlen. Führen Sie solche Tätigkeiten nur dann aus, wenn diese ausdrücklich in der Bedienungs- oder Wartungsanleitung empfohlen werden. Andernfalls bringen Sie Ihr Leben und das Leben anderer Personen in Gefahr.
- Am Aufstellungsort des Trockners darf sich keine verschließbare, Schiebe- oder Klapptür befinden, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Installieren Sie den Trockner an für den Heimgebrauch geeigneten Orten. (Badezimmer, geschlossener Balkon, Garage etc.)
- Achten Sie darauf, dass keine Haustiere in den Trockner steigen können. Überprüfen Sie das Innere des Trockners vor der Inbetriebnahme.
- Stützen Sie sich nicht auf der geöffneten Gerätetür ab; andernfalls kann der Trockner umkippen.
- Rund um den Trommelrockner dürfen sich keinen Fusseln ansammeln.

1.2 Aufstellung auf der Waschmaschine

- Wenn das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passstück. Das Passstück muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.
- Das Gesamtgewicht der Waschmaschine-Trockner-Kombination kann – bei voller Beladung – durchaus 180 kg erreichen. Stellen Sie die Geräte daher unbedingt auf einem soliden Boden auf, der die Last problemlos tragen kann!



Es kann keine Waschmaschine auf dem Trockner aufgestellt werden. Beachten Sie während der Installation auf Ihrer Waschmaschine die obigen Warnungen.

Installationstabelle für Waschmaschine und Trockner

Trocknertiefe	Waschmaschinentiefe						
	62 cm	60 cm	54 cm	50 cm	49 cm	45 cm	40 cm
54 cm	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation nicht möglich
60 cm	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation nicht möglich	Installation nicht möglich

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Der Trockner wurde für den reinen Hausgebrauch entwickelt. Es ist nicht für kommerzielle Zwecke ausgelegt und darf nicht für andere als seinen vorgesehenen Zweck verwendet werden.
- Trocknen Sie nur Textilien im Wäschetrockner, die ausdrücklich als Trockner-geeignet gekennzeichnet sind.
- Der Hersteller lehnt jegliche Haftung bei unsachgemäßem Gebrauch und Transport ab.
- Die Einsatzzeit Ihres Trockners beträgt 10 Jahre. In diesem Zeitraum erhalten Sie Original-Ersatzteile, damit Ihr Trockner seine Funktion stets optimal erfüllen kann.

1.4 Sicherheit von Kindern

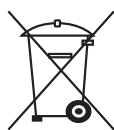
- Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern.
- Elektrogeräte können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Kinder im laufenden Betrieb vom Gerät fern. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Trockner spielen. Verwenden Sie die Kindersicherung, damit Kinder den Trockner nicht manipulieren können.



Kindersicherung erscheint am Bedienfeld. **(Siehe Kindersicherung)**

- Halten Sie die Gerätetür bei Nichtbenutzung des Trockners geschlossen.

1.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten



Dieses Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-WEEE-Direktive (2012/19/EU). Das Produkt wurde mit einem Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet.

Dieses Gerät wurde aus hochwertigen Materialien hergestellt, die wiederverwendet und recycelt werden können. Entsorgen Sie das Gerät am Ende seiner Einsatzzeit nicht mit dem regulären Hausmüll; geben Sie es stattdessen bei einer Sammelstelle zur Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Altgeräten ab. Ihre Stadtverwaltung informiert Sie gerne über geeignete Sammelstellen in Ihrer Nähe.

1.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben:

Das von Ihnen erworbene Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-RoHS Direktive (2011/65/EU). Es enthält keine in der Direktive angegebenen gefährlichen und unzulässigen Materialien.

1.7 Hinweise zur Verpackung

Die Verpackungsmaterialien des Gerätes wurden gemäß nationalen Umweltschutzbestimmungen aus recyclingfähigen Materialien hergestellt. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem regulären Hausmüll oder anderen Abfällen. Bringen Sie Verpackungsmaterialien zu geeigneten Sammelstellen; Ihre Stadtverwaltung berät Sie gern.

Bitte besuchen Sie die folgende Website, um mehr Informationen über das Produkt zu bekommen.

<http://www.beko.com>

1.8 Technische Daten




DE

Höhe (Min./max)	84,6 cm / 86,6 cm*
Höhe für Unterbau-Installation	82 cm
Breite	59,5 cm
Tiefe	53 cm
Füllmenge (max.)	7 kg**
Gewicht (netto)	36 kg
Spannung	Siehe Typenschild***
Anschlussleistung	
Modellnummer	

* Min. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße geschlossen sind.
Max. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße maximal ausgefahren sind.

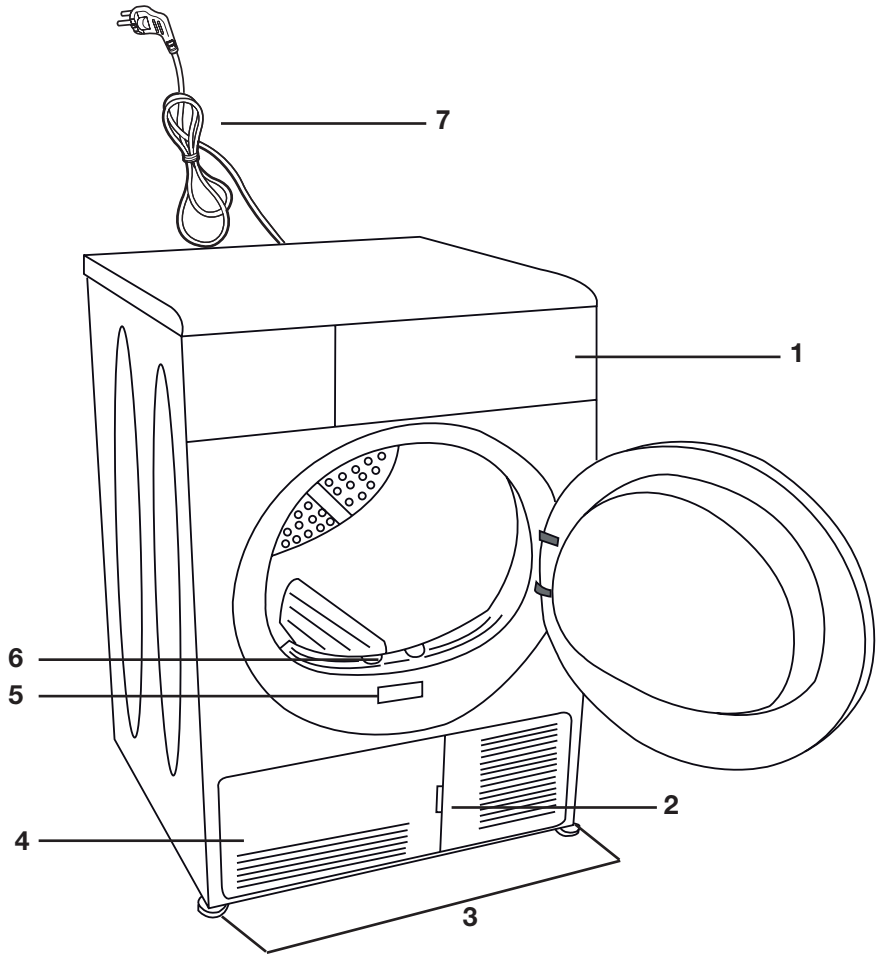
** Trockengewicht der Wäsche vor dem Waschen.

*** Das Typenschild finden Sie hinter der Tür des Trockners.

	Im Zuge der Produktverbesserung können sich die technischen Daten des Trockners ohne Vorankündigung ändern.
	Bei den Abbildungen in dieser Anleitung handelt es sich um schematische Darstellungen, die möglicherweise nicht exakt mit dem Gerät übereinstimmen.
	Die an Kennzeichnungen an der Maschine oder in anderer mit dem Trockner gelieferter Dokumentation angegebenen Werte wurden unter Laborbedingungen in Übereinstimmung mit den zutreffenden Normen ermittelt. Je nach Einsatz- und Umweltbedingungen können diese Werte variieren.

2 Ihr Trockner

Überblick



1 - Bedienfeld

2 - Frontblende-Freigabetaste

3 - Einstellbare Füße

4 - Frontblende

5 - Typenschild

6 - Fussfilter

7 - Netzkabel

3 Installation

Lassen Sie Ihr Gerät vom autorisierten Kundendienst in Ihrer Nähe installieren.

- i** Die Vorbereitung des Aufstellungsortes und der elektrischen Gegebenheiten obliegt dem Kunden.
- ⚠** Installation und elektrischer Anschluss müssen von qualifizierten Fachleuten ausgeführt werden.
- ⚠** Schauen Sie sich das Gerät vor der Installation genau an, achten Sie auf Defekte. Falls Defekte vorliegen, lassen Sie das Gerät nicht installieren. Beschädigte Geräte stellen immer ein Sicherheitsrisiko dar.

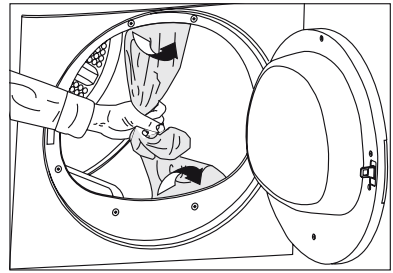
Der richtige Aufstellungsort

- Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem keine Frostgefahr besteht und an dem das Gerät stabil und gerade stehen kann.
- Benutzen Sie das Gerät an einem gut belüfteten, staubfreien Ort.
- Blockieren Sie nicht die Ventilationsöffnungen an der Vorderseite und unter dem Gerät; z. B. durch langflorige Teppiche oder Holzeinfassungen.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf langflorigen Teppichen oder ähnlichen Unterlagen auf.
- Stellen Sie das Gerät nicht hinter verschlossenen Türen, Schiebetüren und nicht hinter Türen auf, die sich gegen das Gerät öffnen und dagegen stoßen können.
- Das Gerät sollte nach der Installation nicht mehr verrückt werden. Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt (z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen). Wählen Sie einen Aufstellungsort, an dem das Gerät permanent steht und nicht mehr verrückt werden muss.
- Sorgen Sie für einen Abstand von mindestens 1,5 cm zu anderen Möbelstücken.

- ⚠** Stellen Sie das Gerät nicht auf das Stromkabel.
- Die Rückwand des Trommelrockners sollte an einer Wand stehen.

Transportsicherungen entfernen

- ⚠** Entfernen Sie die Transportsicherungen, bevor Sie das Produkt zum ersten Mal benutzen.
1. Öffnen Sie die Gerätetür.
 2. Im Inneren der Trommel finden Sie einen Kunststoffbeutel mit Schaumstoff darin. Fassen Sie diesen an der mit XX markierten Stelle.
 3. Ziehen Sie den Kunststoffbeutel zu sich hin heraus; dadurch entfernen Sie die Transportsicherungen.



- ⚠** Sorgen Sie dafür, dass die Transportsicherungen (Kunststoff- und Schaumstoffteile) vor der ersten Nutzung des Gerätes vollständig entfernt werden. Lassen Sie nichts in der Trommel zurück.

Untertischinstallation

- Zur Untertischinstallation oder zum Betrieb in einem Schrank muss das Oberteil durch ein Spezialteil (Teilenummer: 297 360 0100) ersetzt werden. Den Austausch nimmt der autorisierte Kundendienst vor. Das Gerät darf nicht ohne Oberteil betrieben werden.
- Lassen Sie mindestens 3 cm Platz zwischen Seitenwänden/Rückwand des Gerätes und Arbeitsplatte oder Schrankwänden, wenn Sie das Gerät unter einer Arbeitsplatte oder in einem Schrank installieren.

Aufstellung auf einer Waschmaschine

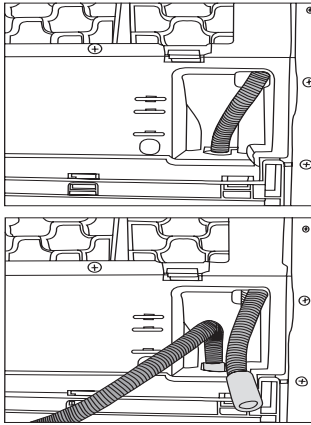
- Wenn das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passtück. Die Halterung Artikelnummern: 297 720 0200 weiß/297 720 0500 grau) muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.
- Stellen Sie das Gerät auf einem stabilen Untergrund auf. Falls das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden sollte, kann das Gesamtgewicht bei voller Beladung gut und gern 180 kg erreichen. Achten Sie daher darauf, dass der Boden das Gewicht bequem tragen kann!

Anschluss an den Wasserablauf;

Bei Produkten, die mit einem Kondensator ausgestattet sind, sammelt sich das beim Trocknen anfallende Wasser in einem Wassertank. Das gesammelte Wasser sollte nach jedem Trocknen abgelassen werden.

Sie können das gesammelte Wasser auch direkt über den mitgelieferten Ablaufschlauch ablaufen lassen, statt den Wassertank regelmäßig zu leeren.

So schließen Sie den Wasserablaufschlauch an:



1. Ziehen Sie den Schlauch am Schlauchende aus der Maschine. Holen Sie den Schlauch grundsätzlich nur mit den Händen heraus, benutzen Sie keinerlei Werkzeuge dafür.
2. Schließen Sie den speziellen, mitgelieferten Ablaufschlauch an den Anschluss der Maschine an.
3. Das andere Ende des Wasserablaufschlauches kann direkt an den Wasserablauf (Abfluss) in der Wand oder am Waschbecken angeschlossen werden. Bei sämtlichen Anschlussvarianten müssen die Verbindungen grundsätzlich gut gesichert werden. Ansonsten kann es zu Überschwemmungen kommen, falls sich der Schlauch beim Abpumpen des Wassers lösen sollte.

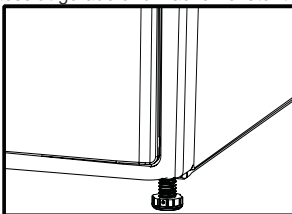
Wichtig:

- Der Schlauch sollte in einer Höhe von maximal 80 cm angeschlossen werden.
- Achten Sie gut darauf, den Schlauch nicht zu knicken oder zu verbiegen.
- Das Schlauchende sollte nicht gebogen werden, es sollte nicht darauf getreten werden und es darf nicht zwischen Ablauf und Maschine eingeklemmt werden.

FüÙe einstellen

Damit Ihre Maschine leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss sie absolut gerade und ausbalanciert stehen. Sie balancieren die Maschine aus, indem Sie die FüÙe entsprechend einstellen.

Stellen Sie die FüÙe (durch Drehen) so ein, dass die Maschine absolut gerade und wackelfrei steht.



- i** Drehen Sie die EinstellfüÙe niemals komplett aus ihrer Halterung heraus.

Elektrischer Anschluss

Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherte Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an der Tabelle mit technischen Daten. Unser Unternehmen haftet nicht für jegliche Schäden, die auftreten können, wenn das Gerät an einem Stromkreis ohne korrekte Erdung betrieben wird.

- Der Anschluss muss gemäß lokal gültiger Vorschriften erfolgen.
 - Wenn Ihre Stromversorgung mit einer geringeren als einer 16 A-Sicherung ausgestattet ist, lassen Sie eine 16 A-Sicherung durch einen qualifizierten Elektriker installieren.
 - Das Netzkabel muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.
 - Hinweise zu Betriebsspannung und erforderlichen Sicherungen finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“.
 - Die angegebene Spannung muss mit der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung übereinstimmen.
 - Verzichten Sie auf Verlängerungskabel und Mehrfachsteckdosen.
 - Hauptsicherung und Schalter müssen einen minimalen Kontaktabstand von 3 mm aufweisen.
- ⚠** Ein beschädigtes Netzkabel muss unverzüglich durch einen qualifizierten Elektriker ausgetauscht werden.
- ⚠** Das Gerät darf vor Abschluss der Reparatur keinesfalls betrieben werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

Erste Inbetriebnahme

- Bevor Sie sich zur Installation an den autorisierten Kundendienst wenden, vergewissern Sie sich, dass Aufstellungsort und Stromversorgung entsprechend vorbereitet wurden. Falls dies nicht der Fall sein sollte, lassen Sie die nötigen Arbeiten durch einen qualifizierten Elektriker ausführen.
- Achten Sie darauf, dass der Stromanschluss des Produktes wie in den entsprechenden Abschnitten dieser Bedienungsanleitung erläutert ausgeführt wird.

Gerät transportieren

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Trennen Sie Wasser- und Kaminanschlüsse, sofern vorhanden.
3. Lassen Sie das Wasser vor dem Transport komplett aus dem Gerät ablaufen.

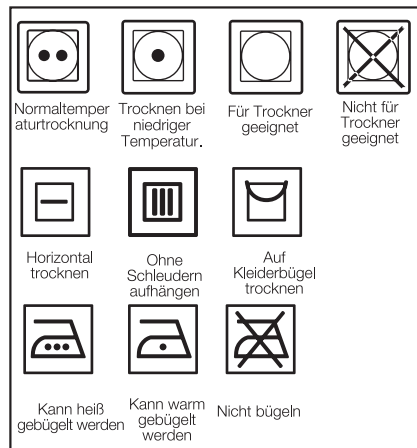
4 Vorbereitungen vor dem Trocknen

Hinweise zum Energiesparen:

- Versuchen Sie das Gerät möglichst voll beladen zu nutzen, überladen Sie es jedoch nicht.
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit, der Energieverbrauch sinkt.
- Achten Sie darauf, ähnliche Textilien gemeinsam zu trocknen.
- Halten Sie sich bei der Programmauswahl an die Bedienungsanleitung.
- Sorgen Sie dafür, dass ausreichend Platz an der Vorderseite und Rückseite des Gerätes vorhanden ist, damit die Luft frei zirkulieren kann. Blockieren Sie nicht den Lufteinlass an der Vorderseite des Gerätes.
- Öffnen Sie die Tür des Gerätes im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Wenn Sie die Tür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Tür nicht lange geöffnet bleibt.
- Geben Sie während des Trocknens keine weitere (feuchte) Wäsche hinzu.
- Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich im Fusselfilter. Vergessen Sie nicht, den Filter vor oder nach jedem Trocknen zu reinigen.
- Bei Modellen mit Kondensator sorgen Sie dafür, dass der Kondensator mindestens einmal monatlich oder alle 30 Trocknungszyklen gereinigt wird.
- Bei Modellen mit Abluftschlauch beachten Sie die Hinweise zum Anschluss an den Kamin in der Bedienungsanleitung; weisen Sie Ihren Schornsteinfeger darauf hin.
- Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.
- Bei Modellen mit Beleuchtung sparen Sie Energie, wenn Sie die Tür geschlossen halten, solange das Gerät eingeschaltet ist, also nicht über die Ein-/Austaste abgeschaltet wurde.

Trockner-geeignete Textilien

- i** Halten Sie sich grundsätzlich an die Angaben auf dem Pflegetikett. Trocknen Sie mit Ihrem Trockner ausschließlich Wäsche, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind, wählen Sie das passende Programm.



Trockner-ungeeignete Textilien

- Textilien mit Metallteilen (z. B. Büstenhalter, Gürtelschnallen und Metallknöpfe) können das Gerät beschädigen.
- Trocknen Sie keine Wäschestücke wie Wolle, Seide und Nylonstrümpfe, empfindliche Stoffe mit Stickereien, Textilien mit Metall-Applikationen oder Dinge wie Schlafsäcke im Wäschetrockner.
- Empfindliche und sehr feine Wäschestücke sowie Spitzenvorhänge oder -gardinen können zerknittert werden. Solche Textilien gehören nicht in den Wäschetrockner!
- Trocknen Sie keine Textilien mit eingeschlossenen Fasern (z. B. Kissen und Steptextilien) im Trockner.
- Textilien mit Schaumstoff- oder Gummieinlagen können sich verformen.
- Trocknen Sie keine gummihaltigen Textilien in der Maschine.
- Trocknen Sie keine Wäsche, die mit Mineralölen (z. B. Benzin, Diesel, Petroleum, usw.), sonstigen Ölen oder Explosivstoffen verunreinigt waren, im Wäschetrockner. Dies gilt auch, wenn solche Textilien zuvor gründlich gewaschen wurden.
- Tropfnasse Wäsche darf nicht in das Gerät gegeben werden.
- Textilien, die mit Hilfe von Benzin, chemischen Reinigungsmitteln oder anderen brennbaren oder gar explosiven Materialien gereinigt oder damit verunreinigt wurden, dürfen nicht mit dem Gerät getrocknet werden, da brennbare oder explosive Dämpfe entstehen können.
- Trocknen Sie keine mit Chemikalien gereinigte Textilien mit Ihrem Gerät.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Textilien mit Ihrem Gerät.
- Textilien, die mit Speiseöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin oder Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen

zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.

- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen sollten nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- Benutzen Sie keine Weichspüler oder Produkte gegen statische Aufladungen, sofern diese nicht ausdrücklich zur Verwendung in Wäschetrocknern geeignet sind.
- Trocknen Sie keine mit Metallteilen verstärkten Textilien im Gerät. Falls sich solche Metallteile lösen, können sie den Wäschetrockner schwer beschädigen.
- Textilien zum Trocknen vorbereiten
- Überprüfen Sie sämtliche Textilien auf vergessene Feuerzeuge, Münzen, Metallteile, Nadeln, usw. und entfernen Sie diese, bevor Sie die Textilien in das Gerät geben.
- Weichspüler und ähnliche Produkte müssen streng nach Anweisung des jeweiligen Herstellers angewandt werden.
- Sämtliche Textilien müssen zunächst mit der höchstmöglichen Geschwindigkeit in der Waschmaschine geschleudert werden.
- Nach dem Waschen können Ihre Textilien miteinander verwoben sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in Ihren Trockner geben.
- Sortieren Sie Ihre Wäsche nach Art und Dicke. Trocknen Sie Wäschestücke des gleichen Typs gemeinsam. Z. B.: Dünne Küchenhandtücher und Tischdecken trocknen schneller als dicke Badehandtücher.

Die richtige Wäsemenge



! Bitte orientieren Sie sich an den Hinweisen in der Programmauswahltabelle. Wählen Sie grundsätzlich ein für die maximale Beladung geeignetes Programm.

i Wir raten davon ab, das Gerät mit mehr Wäsche als angegeben zu beladen. Die Wäsche wird nicht mehr richtig trocken, wenn Sie die Maschine überladen. Darüber hinaus kann es zu Beschädigungen Ihrer Wäsche und Ihres Gerätes kommen.

i Legen Sie die Textilien lose in die Trommel; so, dass

sich die Wäschestücke möglichst nicht verheddern können.

Nachfolgend finden Sie einige Gewichtsbeispiele.

Heimtextilien	Ungefähres Gewicht (Gramm)
Baumwollbettbezüge (doppelt)	1500
Baumwollbettbezüge (einzeln)	1000
Bettlaken (doppelt)	500
Bettlaken (einzeln)	350
Große Tischtücher	700
Kleine Tischtücher	250
Servietten	100
Badehandtücher	700
Handtücher	350
Oberbekleidung	Ungefähres Gewicht (Gramm)
Blusen	150
Baumwollhemden	300
Hemden	200
Baumwollkleider	500
Kleider	350
Jeans	700
Taschentücher (10 Stück)	100
T-Shirts	125

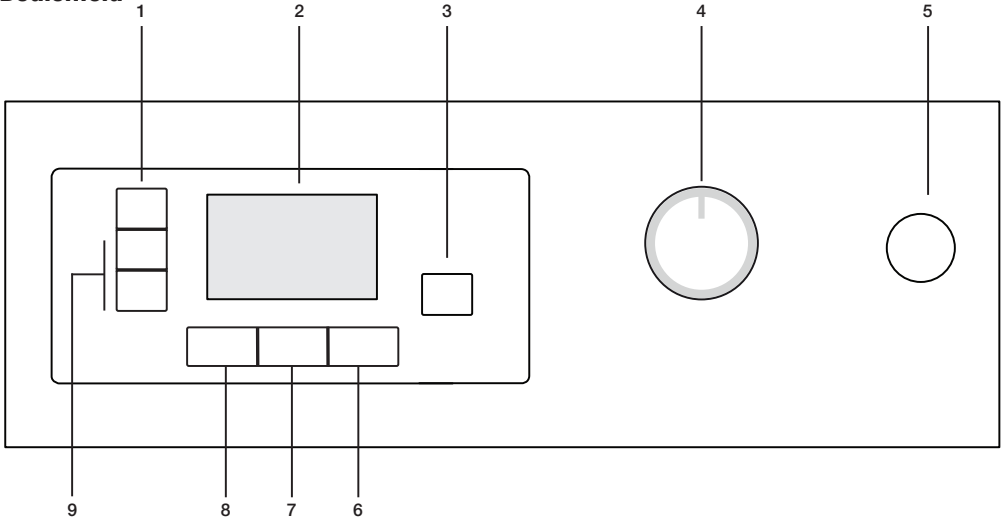
Wäsche in die Maschine geben

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Geben Sie die Wäsche locker in die Maschine.
3. Drücken Sie die Tür zum Schließen zu.

! Vergewissern Sie sich, dass nichts in der Tür eingeklemmt wurde.

5 Programm auswählen und Gerät bedienen

Bedienfeld



1. Schleudergeschwindigkeit* / Timerprogrammwahl

Zum Schleudern genutzte Geschwindigkeit/Zeit von Timerprogrammen

2. Anzeige

Informiert über den Betriebszustand des Gerätes.

3. Start/Pause/Abbrechen-Taste

Zum Starten, Anhalten oder Abbrechen eines Programms.

4. Programmauswahlknopf

Zum Auswählen des gewünschten Programms.

5. Ein-/Ausschalter

Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

6. Knitterschutz

Verhindert ein Verknittern der Wäsche nach Abschluss des Programms.

7. Trocknungsgrad

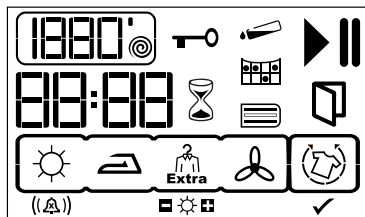
Zum Einstellen des gewünschten Trocknungsgrades.

8. Tonsignale abschalten

Zum Abschalten des Tonsignals am Ende des Programms.

9. Zeitverzögerungstasten

Zum Einstellen der gewünschten Zeitverzögerung.



1800 ● Schleudergeschwindigkeit/Timerprogramme *

▶ Betrieb-Symbol

|| Pause-Symbol

☞ Wassertank voll-Symbol

☞ Filter reinigen-Symbol

☞ Kondensator reinigen-Symbol

88:88 Restzeitanzeige

🔑 Kindersicherung-Symbol

⌚ Zeitverzögerungsmodus

🚪 Tür offen-Symbol

☞ Knitterschutzmodus

((Δ)) Tonsignallautstärke/Tonsignale abschalten

☞ ☞ ☞ Trocknungsgrad

☑ Knitterschutz ist aktiv

* Die Schleudergeschwindigkeit wird zur präziseren Anzeige der Restzeit genutzt. Die Leistung Ihres Gerätes wird davon nicht beeinflusst.

Gerät vorbereiten

1. Stecken Sie den Netzstecker der Maschine ein.
2. Geben Sie die Wäsche in die Maschine.
3. Drücken Sie die Ein-/Austaste.

i Durch die bloße Betätigung des Ein-/Ausschalters wird das Programm noch nicht gestartet. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste

Programmauswahl

Wählen Sie ein geeignetes Programm aus der nachstehenden Tabelle; dort finden Sie auch die Trocknungstemperatur in °C. Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmauswahlknopf.

Extratrocken	Trocknen bei hoher Temperatur; nur Baumwollwäsche. Dicke und mehrlagige Textilien (z. B. Handtücher, Leinen, Jeans) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor die Wäsche in den Schrank gehängt wird.
Schranktrocken	Normale Wäsche (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) wird so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Wäsche in den Schrank geben.
Bügeltrocken	Normale Wäsche (z. B. Hemden, Kleider) werden bügelfertig getrocknet.

i Weitere Details zu den Programmen finden Sie in der Programmauswahltablelle.

Hauptprogramme

Je nach Textilientyp stehen die folgenden Hauptprogramme zur Verfügung:

•Baumwolle

Mit diesem Programm können Sie Ihre strapazierfähigen Wäschestücke trocknen. Trocknen bei hoher Temperatur. Dieses Programm sollten Sie für Ihre Baumwolltextilien (wie Bettlaken, Bettbezüge, Unterwäsche, usw.) verwenden.

•Synthetik

Mit diesem Programm können Sie Ihre weniger strapazierfähigen Wäschestücke trocknen. Das Trocknen erfolgt bei niedrigerer Temperatur als beim Baumwollprogramm. Dieses Programm empfehlen wir für Synthetiktextilien (wie Hemden, Blusen, Synthetik/Baumwolle-Mischfasern, etc.).

i Trocknen Sie keine Vorhänge und Gardinen im Wäschetrockner.

Sonderprogramme

Für spezielle Fälle stehen Ihnen einige Zusatzprogramme zur Verfügung:

i Spezialprogramme können je nach Modell Ihres Gerätes abweichen.

•Super Express 35'

Mit diesem Programm können Sie Baumwollwäsche trocknen, die bereits kräftig in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurde. 2. Dabei können 2 kg Baumwollwäsche (2 Hemden/5 T-Shirts) innerhalb 35 Minuten getrocknet werden.

i Damit die Trocknungsprogramme optimal arbeiten können, muss Ihre Wäsche zuvor mit einem geeigneten Waschprogramm gewaschen und mit der empfohlenen Geschwindigkeit geschleudert werden.

•Hemden

Dieses Programm trocknet Hemden besonders schonend und ohne starkes Verknittern; so lassen sich Hemden auch leichter bügeln.

i Hemden können nach Abschluss dieses Programms noch ein wenig feucht sein. Lassen Sie Hemden nicht im Trockner liegen.

•Jeans

Mit diesem Programm können Sie Jeans trocknen, die bereits kräftig in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurden.

i Schauen Sie sich bitte die zutreffenden Abschnitte der Programmtabelle an.

•Gemischt (Mix)

Zum Trocknen von farbechten Synthetik- und Baumwolltextilien. Nur für Trockner-geeignete Wäsche.

•Sport

Zum Trocknen von Textilien aus Synthetik, Baumwolle oder Mischfasern, die ausdrücklich zum Trocknen in Wäschetrocknern geeignet sind.

•Wolle vorbereiten (Wolle Fresh)

Mit dieser Funktion können Sie Ihre maschinenwaschbare Wollwäsche durchlüften und etwas flauschiger machen. Nutzen Sie diese Funktion nicht zum vollständigen Trocknen Ihrer Wäsche. Nehmen Sie die Wäsche. Nehmen Sie die Wäsche gleich nach Programmschluss heraus und lüften Sie sie sofort durch.

•Express 59'

Mit diesem Programm trocknen Sie Baumwoll- und Synthetik-Tageswäsche in einer Stunde.

•BabyProtect

Dieses Programm eignet sich besonders für Trockner-geeignete Kleinkinderwäsche.

•Feinwäsche

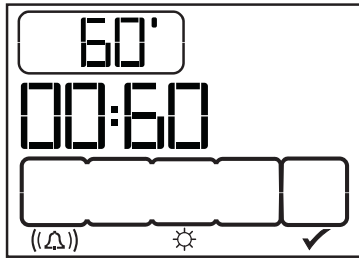
Mit diesem Programm können Sie sehr empfindliche Wäsche (Seidenblusen, feine Unterwäsche, usw.) und Wäsche, die nur mit der Hand gewaschen werden sollte, bei niedrigen Temperaturen trocknen.

i Wir empfehlen, empfindliche Wäsche und Textilien in einen Kleiderbeutel zu geben, damit diese nicht zerknittert oder beschädigt werden. Nach dem Abschluss des Programms nehmen Sie die Wäsche sofort aus dem Trockner und hängen sie auf, damit sich keine Falten bilden.

•Auffrischen

Hierbei wird die Wäsche lediglich 10 Minuten lang durchlüftet; dabei wird keine Heißluft eingesetzt. Dieses Programm können Sie zum Beispiel einsetzen, um Wäsche von unangenehmen Gerüchen zu befreien, wenn diese lange im Schrank geblieben hat.

• Timerprogramme

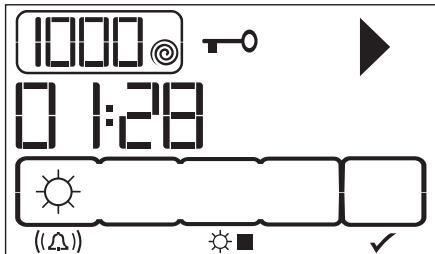


Mit den Timerprogrammen (10 Minuten, 20 Minuten, 30 Minuten, 40 Minuten, 50 Minuten, 60 Minuten, 80 Minuten, 100 Minuten, 120 Minuten, 140 Minuten und 160 Minuten) können Sie den gewünschten Trocknungsgrad bei niedrigen Temperaturen erreichen. Diese Programme arbeiten – unabhängig von der Trocknungstemperatur – fest mit der eingestellten Zeit.

Zeitanzeige

Diese Anzeige zeigt die restliche Zeit bis zum Programmende an. Die Zeit wird in Stunden und Minuten angezeigt. Beispiel: „02:30“. Das Beispiel zeigt die Anzeige im Betrieb bei aktiver Kindersicherung.





i Die Programmdauer kann abhängig von Wasserdruck, Wasserhärte und Wassertemperatur, Umgebungstemperatur, Wäscheart und Wäschemenge, Einsatz von Zusatzfunktionen sowie Schwankungen der Versorgungsspannung von den Angaben in der Tabelle abweichen.



Programmauswahl- und Verbrauchstabelle

Programmtabelle

DE

Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Trocknungszeit (Minuten)
Baumwolle/Buntwäsche				
 Extratrocken	7	1000	% 60	124
 Schranktrocken	7	1000	% 60	116
 Bügeltrocken	7	1000	% 60	90
Super Express 35'	2	1200	% 50	35
Hemden	1.5	1200	% 50	40
Jeans	4	1200	% 50	80
Feinwäsche	1.75	600	% 40	40
Gemischt (Mix)	4	1000	% 60	83
Sport	4	1000	% 60	90
Wolle vorbereiten(Wolle Fresh)	1.5	600	% 50	6
Tageswäsche (Express 59')	4	1200	% 50	59
BabyProtect	3	1000	% 60	65
Synthetik				
 Schranktrocken	3.5	800	% 40	45
Energieverbrauchswerte				
Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Energieverbrauch in kWh
Baumwolle, Leinen, Schranktrocken*	7	1000	% 60	4.15
Baumwolle, Bügeltrocken	7	1000	% 60	3.25
Synthetik, Schranktrocken	3.5	800	% 40	1.42

* : Energiebewertung-Standardprogramm (EN 61121:2012)

Sämtliche Werte dieser Tabelle wurden gemäß der Norm EN 61121:2012 ermittelt. Diese Werte können je nach Wäscheart, Schleudergeschwindigkeit, Umgebungsbedingungen und Spannungsschwankungen abweichen.

Zusatzfunktionen

Tonsignale



Tonsignale
abschalten



Tonsignallautstärke 1



Tonsignallautstärke 2



Tonsignallautstärke 3

Beim Abschluss eines Programms informiert Sie das Gerät durch ein Tonsignal. Falls Sie dieses Tonsignal nicht wünschen oder die Lautstärke ändern möchten, drücken Sie die Lautstärketaste. Wenn ein X angezeigt wird, werden keine Tonsignale ausgegeben.

i Diese Funktion können Sie vor und nach dem Programmstart auswählen.

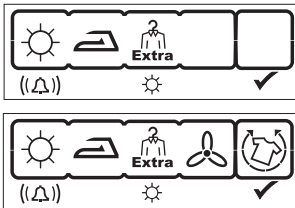
Trocknungsgrad



Zum Einstellen des gewünschten Trocknungsgrades. Wenn das Pluszeichen erscheint, wird die Wäsche im Vergleich zur Standardeinstellung stärker getrocknet. Wird das Minuszeichen angezeigt, werden die Textilien entsprechend weniger getrocknet. Diese Auswahl kann sich auf die Programmdauer auswirken.

⚠ Diese Funktion muss vor dem Programmstart ausgewählt werden.

Knitterschutz



Hierbei handelt es sich um ein zweistündiges Knitterschutz-Programm, das Ihre Wäsche vor dem Zerknittern schützt, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen. Bei diesem Programm wird die Wäsche alle 600 Sekunden umgeschichtet, damit sie nicht zerknittert. Zum Einschalten drücken Sie die Knitterschutz-Taste. In der ersten Beispielabbildung läuft das Programm mit aktivem Knitterschutz. In der zweiten Abbildung ist das Trocknen abgeschlossen, der erste Knitterschutz-Schritt hat begonnen.

Kontrast einstellen

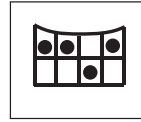
Mit der Kontrasteinstellung können Sie dafür sorgen, dass die Symbole in der Anzeige besser erkennbar sind. Dies kann besonders dann sinnvoll sein, wenn der Trockner auf eine Waschmaschine gestellt wird und sich der Betrachtungswinkel der Anzeige dadurch ändert. Halten Sie die Geschwindigkeit/Zeit-Taste 3 Sekunden lang gedrückt. Nach Ablauf der 3 Sekunden ändert sich der Kontrast; dabei werden sämtliche Symbole in der Anzeige vorübergehend angezeigt. So wird Ihnen bestätigt, dass der Kontrast geändert wurde. Wenn Sie wieder die ursprüngliche Kontrasteinstellung nutzen möchten, führen

Sie denselben Schritt noch einmal aus.

Hinweiseanzeigen

i Hinweisanzeigen können je nach Modell Ihrer Maschine unterschiedlich ausfallen.

Filter reinigen



Nach dem Programmabschluss erinnert Sie eine Hinweisleuchte daran, den Filter zu reinigen.

i Falls die Filter-Leuchte blinken sollte, schauen Sie bitte unter „Lösungsvorschläge bei Problemen“ nach.

Wassertank



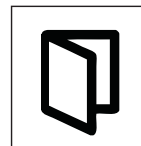
Ein Hinweissymbol leuchtet beim Programmabschluss auf und auch dann, wenn der Tank mit Wasser gefüllt ist. Das Gerät stoppt, wenn dieses Symbol im laufenden Programm aufleuchtet. Zum Neustart der Maschine leeren Sie bitte den Wassertank aus. Nachdem Sie den Wassertank geleert haben, starten Sie die Maschine mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste. Das Hinweissymbol erlischt, das Programm wird fortgesetzt.

Kondensator reinigen



Dieses Hinweissymbol leuchtet in bestimmten Abständen auf und erinnert Sie daran, dass es Zeit ist, den Kondensator zu reinigen.

Tür offen



Das Tür-offen-Symbol leuchtet auf.

Zeitverzögerung



Mit der Zeitverzögerungsfunktion können Sie den Programmstart um bis zu 24 Stunden verzögern.

1. Öffnen Sie die Tür, legen Sie die Wäsche ein.
2. Wählen Sie Trocknungsprogramm, Schleudergeschwindigkeit und - sofern gewünscht - Zusatzfunktionen.
3. Wählen Sie die gewünschte Verzögerungszeit mit den Zeitverzögerungstasten (+/-). Das Zeitverzögerungssymbol blinkt.
4. Drücken Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste. Anschließend wird die Verzögerungszeit stetig heruntergezählt. Das Zeitverzögerungssymbol leuchtet auf. Das Startsymbol leuchtet auf.

Der Doppelpunkt (":") in der Mitte der angezeigten Verzögerungszeit beginnt zu blinken.

Während die Zeitverzögerung läuft, können Sie weitere Wäsche hinzufügen oder Wäsche herausnehmen.

Wenn die Verzögerungszeit abgelaufen ist, erlischt das Zeitverzögerungssymbol, das Trocknungsprogramm beginnt, die Programmdauer wird angezeigt. In der Anzeige wird die Summe aus regulärer Trocknungszeit und Verzögerungszeit angezeigt.

In der Beispiellabbildung wird die Zeitverzögerung durch Drücken der Start-/Pause-/Abbrechen-Taste gestartet.

Verzögerungszeit ändern

Wenn Sie die Verzögerungszeit ändern möchten, während die Zeitverzögerung bereits läuft:

1. Halten Sie zum Abbrechen des Programms die Start/Pause/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt. Die Zeitverzögerung muss danach erneut eingestellt werden.
2. Wählen Sie die gewünschte Verzögerungszeit mit den Zeitverzögerungstasten (+/-).
3. Drücken Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste. Das Zeitverzögerungssymbol leuchtet auf. Das Pausensymbol erlischt. Das Startsymbol leuchtet auf.
4. Der Doppelpunkt (":") in der Mitte der angezeigten Verzögerungszeit beginnt zu blinken.

Zeitverzögerung aufheben

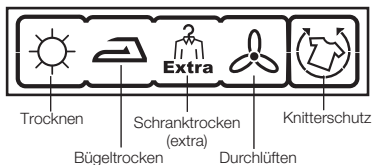
Wenn Sie die Zeitverzögerung aufheben und das Waschprogramm sofort starten möchten:

1. Halten Sie zum Abbrechen des Programms die Start/Pause/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt.
2. Starten Sie das Programm anschließend mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

Programm starten

1. Starten Sie die Maschine mit der "Start/Pause/Abbrechen"-Taste.
2. Das Start/Pause-Symbol leuchtet auf und zeigt den Beginn des Programms an, der Doppelpunkt (":") in der Restzeitanzeige blinkt weiter.

Programmfortschritt



Der Fortschritt des laufenden Programms wird durch eine Reihe von Symbolen in der Anzeige dargestellt.

Zu Beginn jedes einzelnen Programmschrittes leuchtet das jeweils passende Symbol in der Reihe von Symbolen auf, bis zum Ende des Programms sämtliche Symbole leuchten. Das Symbol, das ganz rechts in der Reihe von Symbolen leuchtet, zeigt an, welcher Schritt gerade ausgeführt wird.

„Trocknen“:

– Leuchtet bei sämtlichen Programmen mit Ausnahme des Durchlüftungsprogramms.

„Bügeltrocken“:

– Leuchtet auf, wenn die Wäsche bügeltrocken ist und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

„Schranktrocken“:

Leuchtet auf, sobald die Wäsche schranktrocken ist und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

„Schranktrocken extra“:

Leuchtet auf, sobald die Wäsche den Trocknungsgrad „Schranktrocken extra“ erreicht hat.

„Auffrischen“:

– Leuchtet zum Programmende auf.

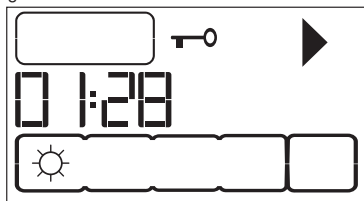
i Das Knitterschutz-Symbol leuchtet zum Programmende auf, sofern der Knitterschutz aktiv ist.

Programme nach Programmstart ändern

Auf diese Weise können Sie Ihre Wäsche mit einem anderen Programm trocknen, wenn bereits ein Programm laufen sollte.

Als Beispiel:

Das „Bügeltrocken“-Programm läuft bereits, Sie möchten das Programm aber in das „Extratrocken“-Programm ändern. Dazu halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das laufende Programm abzubrechen. Wählen Sie nun das „Extratrocken“-Programm mit dem Programmauswahlknopf. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.



i Wenn Sie den Programmauswahlknopf im laufenden Betrieb verstellen, wird das laufende Programm abgebrochen, Informationen zum neuen Programm werden angezeigt.

Wäsche im Bereitschaftsmodus hinzufügen oder herausnehmen

So geben Sie nach Programmstart weitere Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus:

1. Halten Sie die Maschine durch Drücken der Start/Pause/Abbrechen-Taste an (Pausemodus). Das Trocknen wird gestoppt.
2. Bei angehaltenem Gerät öffnen Sie die Tür, fügen Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus, anschließend schließen Sie die Tür wieder.
3. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

i Wenn Sie später Wäsche hinzufügen, kann dies grundsätzlich dazu führen, dass sich bereits getrocknete Wäsche mit feuchter Wäsche vermischt und die Wäsche nach dem Programmabschluss noch feucht ist.

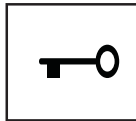
i Während des Trocknens können Sie Wäsche nach Belieben hinzufügen oder herausnehmen. Da der Trocknungsvorgang dadurch aber immer wieder unterbrochen wird, verlängert sich die Programmdauer, der Energieverbrauch steigt. Daher sollten Sie Wäsche am besten immer nur zum Programmstart hinzufügen.

i Wenn Sie den Programmauswahlknopf im Bereitschaftsmodus verstellen, wird das aktuelle Programm abgebrochen, Informationen zum neuen Programm werden angezeigt.

Kindersicherung

Die Kindersicherung sorgt dafür, dass Programme nicht durch Drücken von Tasten unterbrochen werden können, während das Gerät arbeitet. Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, bleiben die Tür und sämtliche Bedientasten mit Ausnahme der Ein-/Austaste gesperrt. Zum Einschalten der Kindersicherung halten Sie die beiden Tasten „Tonsignale“ und „Knitterschutz“ 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

Wenn Sie nach dem Beenden eines Programms ein neues Programm starten oder ein laufendes Programm unterbrechen möchten, müssen Sie die Kindersicherung abschalten. Zum Ausschalten der Kindersicherung halten Sie dieselben Tasten erneut 3 Sekunden lang gedrückt. Bei aktiver Kindersicherung erscheint ein entsprechendes Symbol in der Anzeige.



i Die Kindersicherung schaltet sich auch ab, wenn die Maschine mit der Ein-/Austaste neu gestartet wird.

Bei aktiver Kindersicherung:

- Die angezeigten Symbole ändern sich nicht, wenn der Programmauswahlknopf bei laufender oder gestoppter Maschine verstellt wird.
- Falls die Kindersicherung im laufenden Programm bei verstelltem Programmauswahlknopf aufgehoben wird, stoppt die Maschine, Informationen zum neuen Programm werden angezeigt.

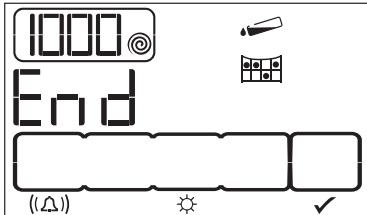
Programme abbrechen

Um ein neues Programm auswählen zu können, müssen Sie das aktuelle Programm zunächst abbrechen.

So brechen Sie ein Programm ab:

Halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Die „Fusselfilter reinigen“- und „Wassertank“-Hinweissymbole leuchten auf, zusätzlich erscheint zur Erinnerung „Ende“ in der Anzeige.

⚠ Da das Innere der Maschine nach dem Abbrechen eines Programms noch sehr heiß ist, lassen Sie das Durchlüften-Programm zum Abkühlen laufen.



i Wenn Sie den Programmauswahlknopf im laufenden Betrieb verstellen, hält die Maschine an, das laufende Programm wird abgebrochen, Informationen zum neuen Programm werden angezeigt.

Programmabschluss

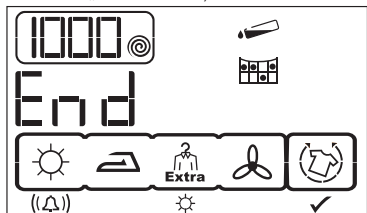
Zum Programmende leuchten die „Filter reinigen“- und „Wassertank“-Hinweissymbole auf, zusätzlich erscheint „Ende“ in der Anzeige. Die Tür lässt sich nun öffnen, ein neues Programm kann gestartet werden.

Zum Abschalten des Gerätes betätigen Sie die Ein-/Austaste.

i Wenn ausgewählt, sorgt ein zweistündiges Knitterschutz-Programm dafür, dass Ihre Wäsche vor dem Zerknittern geschützt wird, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen.

i Reinigen Sie den Filter nach jedem Trocknen (siehe „Filter reinigen“).

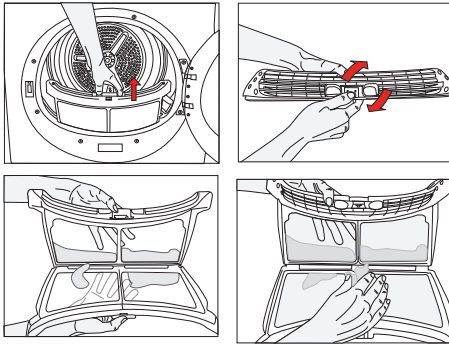
i Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen (siehe auch „Wassertank“).



6 Wartung und Reinigung

Filterkassette/Türinnenseite

Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich in der Filterkassette.

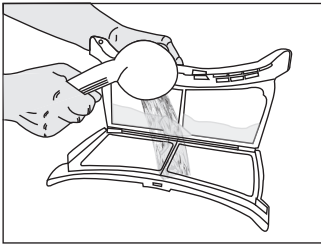


- i** Fusseln und ähnliche Rückstände entstehen übrigens beim Tragen und beim Waschen der Wäsche.
- i** Reinigen Sie den Filter und die Abdeckung nach jedem Trocknen.
- i** Den Filter und den Bereich darum herum können Sie z. B. mit einem Staubsauger reinigen.

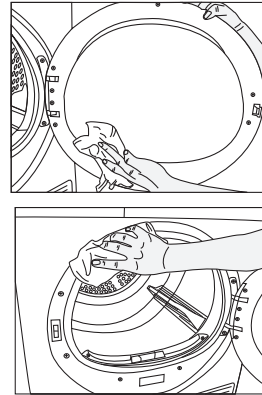
So reinigen Sie den Filter:

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Ziehen Sie den Filterdeckel nach oben, nehmen Sie ihn ab und öffnen Sie den Filter.
3. Entfernen Sie Fusseln, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.
4. Schließen Sie den Filter und setzen Sie ihn wieder an seinen Platz.

- i** Im Laufe der Zeit kann sich der Filter zusetzen; in diesem Fall waschen Sie den Filter mit Wasser aus, lassen ihn gründlich trocknen und setzen ihn anschließend wieder ein.

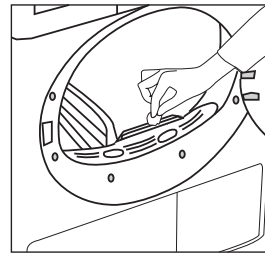


- i** Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Abdeckung sowie die Türdichtung.



Sensor

Ihr Gerät arbeitet mit Feuchtigkeitssensoren, um den Trocknungsgrad der Wäsche zu erkennen. So reinigen Sie den Sensor:



1. Öffnen Sie die Gerätetür.
 2. Falls das Gerät noch warm sein sollte, lassen Sie es zunächst abkühlen.
 3. Wischen Sie die Metallsensoren mit einem weichen Tuch ab, das sie leicht mit Essig angefeuchtet haben. Reiben Sie die Sensoren danach trocken.
- i** Reinigen Sie die Metallsensoren viermal pro Jahr.
 - ⚠** Benutzen Sie niemals Lösungsmittel, Reinigungsmittel oder Ähnliches zur Reinigung; solche Mittel können Brände fördern und sogar Explosionen verursachen!

Wassertank:

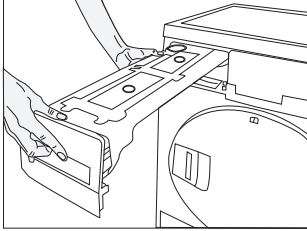
Beim Trocknen wird die Feuchtigkeit aus der Wäsche geleitet und kondensiert anschließend. Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen oder falls die „Wassertank“-LED während des Trocknens aufleuchten sollte.

- ⚠** Das Konsenswasser ist kein Trinkwasser!
- ⚠** Nehmen Sie den Wassertank niemals bei laufendem Programm heraus!

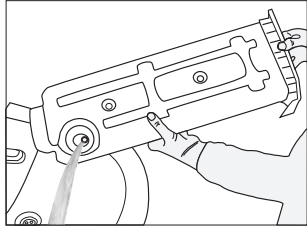
Falls Sie das Leeren des Wassertanks vergessen sollten, stoppt das Gerät bei vollem Tank; die „Wassertank“-LED leuchtet auf. In diesem Fall leeren Sie den Wassertank und drücken zur Fortsetzung die Start/Pause/Abbrechen-Taste.

So leeren Sie den Wassertank:

1. Ziehen Sie die Schublade heraus, entnehmen Sie vorsichtig den Wassertank.



2. Leeren Sie den Wassertank aus.



3. Falls sich Fusseln im Trichter des Wassertanks angesammelt haben sollten, entfernen Sie diese unter fließendem Wasser.

4. Setzen Sie den Wassertank wieder an seinen Platz.

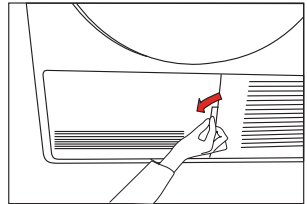
Kondensator:

Die heiße und feuchte Luft im Kondensator wird mit kühler Raumluft abgekühlt. Dadurch kondensiert Feuchtigkeit in Ihrem Gerät und wird in den Tank gepumpt.

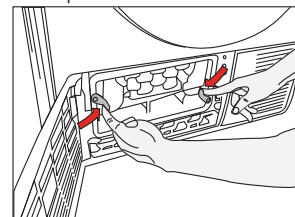
- i** Reinigen Sie den Kondensator alle 30 Trocknungszyklen oder einmal pro Monat.

So reinigen Sie den Kondensator:

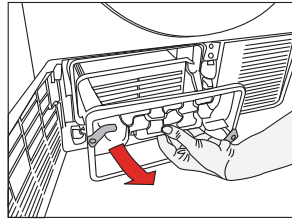
1. Falls die Maschine gerade in Betrieb war, öffnen Sie die Tür und warten, bis die Maschine abgekühlt ist.



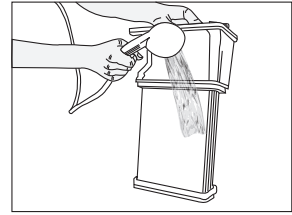
2. Öffnen Sie die Frontblende und lösen Sie die beiden Kondensatorsperren.



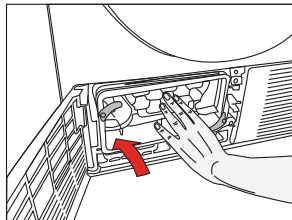
3. Ziehen Sie den Kondensator heraus.



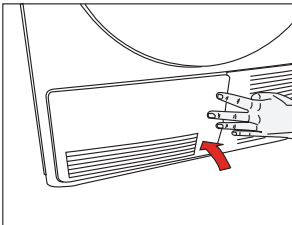
4. Reinigen Sie den Kondensator unter einem kräftigen Wasserstrahl (z. B. mit dem Duschkopf), lassen Sie das Wasser komplett ablaufen.



5. Setzen Sie den Kondensator wieder in das Gehäuse ein. Schließen Sie die beiden Sperren, achten Sie darauf, dass diese fest sitzen.



6. Schließen Sie die Frontblende.



7 Lösungsvorschläge bei Problemen

Das Trocknen dauert zu lange.

- Die Filterporen können sich mit der Zeit zusetzen. Mit Wasser auswaschen.

Die Wäsche ist nach dem Trocknen noch feucht.

- Die Filterporen können sich mit der Zeit zusetzen. Mit Wasser auswaschen.
- Zuviel Wäsche geladen. Überladen Sie den Trockner nicht.

Der Trockner lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht. Der Trockner wurde nicht gestartet.

- Der Trockner ist vielleicht nicht angeschlossen. Kontrollieren Sie, dass der Trockner angeschlossen ist.
- Die Gerätetür ist möglicherweise nicht ganz geschlossen. Achten Sie darauf, dass die Gerätetür richtig geschlossen wird.
- Es wurde kein Programm eingestellt oder die Start/Pause/Abbrechen-Taste wurde nicht gedrückt. Überzeugen Sie sich davon, dass ein Programm ausgewählt und das Gerät nicht angehalten wurde.
- Die Kindersicherung ist eventuell eingeschaltet. Schalten Sie die Kindersicherung ab.

Ein Programm wurde grundlos abgebrochen.

- Die Gerätetür ist möglicherweise nicht ganz geschlossen. Achten Sie darauf, dass die Gerätetür richtig geschlossen wird.
- Die Stromversorgung könnte unterbrochen sein. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

Die Wäsche ist eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenschaft gezogen.

- Eventuell haben Sie ein Programm gewählt, das nicht für diese Wäscheart geeignet ist. Trocknen Sie lediglich Wäsche, die sich für Wäschetrockner eignet. Achten Sie auf die Pflegeetiketten in der Wäsche.
- Wählen Sie ein Programm, dessen Temperatur für die jeweilige Wäscheart geeignet (niedrig genug) ist.

Die Trommelbeleuchtung schaltet sich nicht ein.

- Das Gerät ist eventuell nicht eingeschaltet. Überzeugen Sie sich davon, dass der Trockner eingeschaltet wurde.
- Das Leuchtmittel könnte durchgebrannt sein. Lassen Sie das Leuchtmittel durch den autorisierten Kundendienst austauschen.

Das „Ende / Knitterschutz“ Symbol blinkt.

- Das zweistündige Knitterschutzprogramm, das ein Zerknittern der Wäsche verhindert, wurde eventuell eingeschaltet. Schalten Sie den Trockner aus, nehmen Sie die Wäsche heraus.

Das „Ende/Knitterschutz“ Symbol leuchtet.

- Das Programm ist abgeschlossen. Schalten Sie den Trockner aus, nehmen Sie die Wäsche heraus.

Das „Filter reinigen“ Symbol leuchtet.

- Der Filter muss gereinigt werden. Reinigen Sie den Deckelfilter.

Wasser tritt aus der Abdeckung aus.

- Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Abdeckung sowie die Türdichtung.

Die Abdeckung öffnet sich plötzlich.

- Bis zum Einrasten zudrücken.


Bei Geräten mit Kondensator:

Das „Wassertank“ Symbol leuchtet.

- Der Wassertank ist voll. Leeren Sie den Wassertank aus.

Das „Kondensator reinigen“ Symbol leuchtet.

- Der Kondensator muss gereinigt werden. Reinigen Sie die Filter in der Kondensator unter der Frontblende.

 Falls sich das Problem nicht beheben lassen sollte, wenden Sie sich bitte an den autorisierten Kundendienst

